

Extra-Intelligenz für Smart-Meter-Lösungen: energybase stattet Gateways von Theben mit Energiemanagementsystem aus

Das EnBW-Startup energybase entwickelt mit der Theben AG ein neues Smart-Meter-Gateway-Produkt mit integriertem Energiemanagementsystem: energybase.Conexa.

(Karlsruhe/Haigerloch, 16.Januar 2019.) Der Gateway-Hersteller Theben und das EnBW-Startup energybase haben ein Smart-Meter-Gateway entwickelt, das mehr kann, als übliche smarte Messsysteme: Es überträgt nicht nur Daten, sondern hilft Energieversorgern und Stadtwerken gleichzeitig auch dabei, den Eigenverbrauch ihrer Kunden auf bis zu 80 Prozent zu steigern.

Möglich macht das die Integration des von energybase stammenden Energiemanagementsystems in bestehende Gateway-Lösungen: energybase vernetzt Photovoltaikanlagen, Energiespeicher sowie Wärme- und Ladelösungen für Elektroautos des Kunden clever miteinander. Darüber hinaus optimiert es auf Basis von Verbrauchs-, Einspeise- und Anlagendaten den Energieverbrauch – und das ganz automatisch. Über ein separates Steckmodul kann Thebens Smart Meter Gateway „CONEXA 3.0“ ebenso schnell wie einfach zur gemeinsamen Lösung „energybase.Conexa“ aufgerüstet werden. Ein weiterer Vorteil des neuen Gateways: spezifische Applikationen werden direkt integriert, ohne dass dadurch zertifizierungs- oder eichrechtlich relevante Funktionalitäten berührt werden.

„Der Roll-out intelligenter Messsysteme ist für Stadtwerke, Versorger aber auch die Endkunden erst einmal mit einem finanziellen Aufwand verbunden. Wir haben deshalb nach einem Weg gesucht, wie wir für alle Beteiligten einen zusätzlichen Mehrwert schaffen können. Die Zusammenführung von Gateway und Energiemanagementsystem lag da für uns nahe“, berichtet Ruwen Konzelmann, Head of Business Unit Smart Energy der Theben AG. *„An energybase hat uns besonders die enorme Offenheit und Flexibilität beeindruckt, die es ermöglicht, praktisch jeden Pflichteinbaufall zum Mehrwertangebot zu machen.“*

„Theben ist aus unserer Sicht einer der Technologieführer in diesem Bereich und verfolgt mit CONEXA 3.0 einen offenen Ansatz, der vielfältige Geschäftsmodelle zulässt und daher bestens zu energybase passt. Das Ergebnis ist ein Smart-Meter-Gateway, das Energieversorgern und Stadtwerken einen zusätzlichen Mehrwert im Bereich dezentraler Energieversorgung bietet“, sagt Dominik Gluba, Head of energybase. Das Aufsteckmodul mit energybase-Schnittstelle wird nach der erfolgreichen Zertifizierung im Laufe des Jahres für Stadtwerke und Energieversorger verfügbar sein.

Zu Theben:

Theben Smart Energy ist eine Business Unit der Theben AG mit über 30 Mitarbeitern, die sich seit acht Jahren erfolgreich mit der Entwicklung von Smart Meter Gateways beschäftigen. Dabei werden nicht nur die Vorgaben des BSI, der PTB und des FNN berücksichtigt, sondern auch die Themen Interoperabilität und Mehrwerte in den Fokus gestellt. Theben Smart Energy bildet damit einen wichtigen Baustein zur erfolgreichen Realisierung der Energiewende. Entwickelt und produziert werden die CONEXA Smart Meter Gateways in einer nach Common Criteria und Schutzlevel EAL 4+ zertifizierten Entwicklungs- und Produktionsumgebung in Haigerloch.

www.smart-metering-theben.de

Pressekontakt:

Theben AG, Stephanie van der Velden
Hohenbergstraße 32
72401 Haigerloch
Telefon 07474/692-446
sv@theben.de

Zu energybase:

energybase ist ein Innovationsprojekt der Energie Baden-Württemberg AG (EnBW), das intelligente Energiemanagementsysteme entwickelt. Das System ermittelt auf Basis eines selbstlernenden Algorithmus, ob der selbsterzeugte Strom verbraucht, gespeichert oder eingespeist werden sollte. Das White-Label-Produkt wird bereits von Stadtwerken, Energieversorgern, Händlern und Herstellern in Deutschland, Österreich und der Schweiz genutzt.

www.energybase.com

Pressekontakt:

EnBW
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Telefon: 0721 63-14320
presse@enbw.com
www.enbw.com

Bildmaterial:



Bildunterzeile: Über ein separates Steckmodul kann Thebens Smart Meter Gateway „CONEXA 3.0“ ebenso schnell wie einfach zur gemeinsamen Lösung „energybase.Conexa“ aufgerüstet werden.

Bildquelle: Theben AG